
Protokoll

über die 41. öffentliche Sitzung der Stadtvertretung (Sondersitzung) am 01.07.2013

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Ort: Rathaus (Demmlersaal), Am Markt 14, 19055 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Nolte, Stephan

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Janew, Marleen

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Haker, Gerlinde

ordentliche Mitglieder

Block, Wolfgang

Böttger, Gerd

Brauer, Hagen Dr.

Brill, Peter

Fischer, Frank

Foerster, Henning

Frank, Martin

Güll, Gerd

Harder, André

Herweg, Susanne

Hoppe, Eberhard

Janker, Anja

Klemkow, Gret-Doris

Klinger, Sven

Lederer, Walter

Lemke, Klaus

Meslien, Daniel

Ötinger, Stev

Pelzer, Karla

Renner, Monika

Riedel, Georg-Christian

Rudolf, Gert

Schmitz, Michael
Sembritzki, Erika
Simon, Martina
Strauß, Manfred
Tanneberger, Gerd-Ulrich
Thierfelder, Dietrich Dr. med.
Voss, Renate
Walther, André
Wohlert, Günther

Verwaltung

Friedersdorff, Wolfram Dr.
Fuchsa, Frank
Gramkow, Angelika
Jäger, Stefan
Niesen, Dieter
Nottebaum, Bernd
Schmidt, Doris
Timper, Simone
Wolf, Mareike
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Erdmann, Robert

Leitung: Stephan Nolte

Schriftführer: Frank Czerwonka

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Stattgabe eines Widerspruchs gem. § 33 KV, hier Beschluss der
 Stadtvertretung vom 17.06.2013 zur Drucksache 01432/2013
 Vorlage: 01536/2013
 I / Amt für Hauptverwaltung

3. Mitteilungen der Oberbürgermeisterin

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident Herr Nolte eröffnet die 41. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er teilt der Stadtvertretung mit, dass Frau Oberbürgermeisterin Gramkow am 26.06.2013 in Abstimmung mit den Vorsitzenden der Fraktionen gemäß § 29 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V und § 3 Abs. 2b der Geschäftsordnung der Stadtvertretung die Einberufung einer außerordentlichen Sitzung beantragt hat.

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 2 Stattgabe eines Widerspruchs gem. § 33 KV, hier Beschluss der Stadtvertretung vom 17.06.2013 zur Drucksache 01432/2013 Vorlage: 01536/2013

Bemerkungen:

Das Mitglied der Stadtvertretung, Herr Michael Schmitz, fragt nach, ob mit einer Stattgabe des Widerspruchs zugleich eine Beschlussfassung zur DS: 01432/2013 „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 71.10 Lewenberg - Nahversorgungsmarkt Wismarsche Straße - Satzungsbeschluss“ erfolgt.

Der Stadtpräsident nimmt Bezug auf § 33 Abs. 1 KV M-V und teilt mit, dass bei einer Stattgabe des Widerspruchs zugleich in der Angelegenheit, hier die DS: 01432/2013 „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 71.10 Lewenberg - Nahversorgungsmarkt Wismarsche Straße - Satzungsbeschluss“ eine Beschlussfassung erfolgt. Dies sei auch Praxis in der Vergangenheit gewesen. Der Stadtpräsident, Herr Stephan Nolte, schlägt der Stadtvertretung vor, so zu verfahren.

Gegen diese Auffassung wird auf Anfrage von Herrn Stadtpräsident Nolte kein Widerspruch erhoben.

Beschluss:

Dem Widerspruch der Oberbürgermeisterin gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 17.6.2013 zur DS 01432/2013 wird stattgegeben.

Die Stadtvertretung beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 71.10 „Lewenberg – Nahversorgungsmarkt Wismarsche Straße“ mit der

Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) gemäß § 10 Abs.1 BauGB als Satzung. Die Begründung zum Bebauungsplan nebst Umweltbericht wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sieben Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

zu 3 Mitteilungen der Oberbürgermeisterin

Bemerkungen:

1.
Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow, informiert zum Gespräch mit der Projektgruppe im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V zu den Vorschlägen der METRUM Managementberatung GmbH zur Theater- und Orchesterstruktur in M-V.

Die Beraterfirma „Metrum“ hat das Sanierungskonzept vorgelegt. Die Unterlagen werden den Fraktionen der Stadtvertretung zur Verfügung gestellt.

Der Aufsichtsrat der Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin gGmbH wird sich in seiner nächsten Sitzung am 10.07.2013 mit dem Konzept befassen. Für Anfang August 2013 ist die Befassung der politischen Gremien der Stadtvertretung angekündigt.

2.
Die Oberbürgermeisterin informiert zum aktuellen Sachstand der Ausschreibung Trägerwechsel des Schleswig-Holstein-Hauses und des Speichers.

Stephan Nolte

Vorsitzender

Frank Czerwonka

Protokollführer